

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern
im Praktisches Jahr**

Ausgefüllt von: PD Dr. K. D. Rupp

am: 24.08.2010

Name der Klinik:	Sana-Klinikum Remscheid
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Chirurgisches Zentrum: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimal Invasive Chirurgie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Klinik für Gefäßchirurgie
Anschrift:	PJ-Sekretariat, z. Hd. Fr. I. Hasenburg Klinik für Viszeral- und MI Chirurgie Burger Straße 211 42859 Remscheid
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Priv. Doz. Dr. K. Dietrich Rupp
Tel:	02191-13 4400
Mail:	02191-13 4409
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	2009
2. Anzahl der Betten :	Chirurgisches Zentrum: 209 ➤ Allgemein-Viszeral- Chir. 98 ➤ Gefäßchir. 34 ➤ Unfallchir. / Orthop. 77
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	24
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober-/Assistenzärzte)	3 / 9 / 17
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	6 Studenten pro Tertial
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Röntgenbesprechung / täglich ➤ Indikationsbesprechung / täglich ➤ PJ-Seminar (incl. Prüfungs- vorbereitung) / 1 x wöchentlich ➤ Tumorboard und histopathologische Besprechung / 1 x wöchentlich ➤ Facharztfortbildung / 1 x monatlich ➤ Kurse für Nahttechniken / 3 x Tertial ➤ Sonografiekurse / 2 x Tertial ➤ Duplexsonografiekurs / 1 x Tertial ➤ Gipskurs- Verband-Kurs / 1 x Tertial

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kurs Untersuchung Neutral-Null / 1 x Tertial ➤ Proktologischer Kurs / 1 x Tertial (Details siehe Ausbildungsplan der Chirurgie)
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ-Studierende	siehe Punkt 6.
8. Funktionseinheiten, welche die PJ-Studierenden kennenlernen können:	<p>Pflegestationen Ambulanz- und Aufnahmezentrum Zentral-OP Proktologie Chirurgische Sonografie Eine Rotation in die Bereiche der Anästhesie und der Klinik für Palliativ-Schmerztherapie ist möglich Intensivstation / Intermediate Care Unit Physiotherapie / Krankengymnastik</p>
9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja, die Studenten rotieren durch die drei chirurgischen Kliniken und durchlaufen dort die jeweiligen Funktionsabteilungen. Je nach Kapazität ist der Einsatzort frei wählbar.
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Ja (<i>Ausbildungsplan für PJ-Studenten der chirurgischen Klinik</i>)
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Kernarbeitszeit: 07.15h bis 15.45h Flexible Regelungen sind nach Absprache möglich
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Bereitschaftsdienstzimmer für Nacht-dienste sind vorhanden Zimmer für Eigenstudium sind vorhanden Bibliothek mit Computer (Online Prüfungsfragen, Standardliteratur für Studenten) sind vorhanden
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	Ein kompletter Studientag pro Woche
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Flexible Regelungen sind nach Absprache möglich
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Erwünscht, aber nur fakultativ Ausgleichsregelung entsprechend der PJ-Richtlinien
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	<p>Aufwandsentgelt wird gezahlt (300€ pro Monat) Essengeld wird gezahlt (6€ pro Tag) Kleidung wird gestellt Unterkunft (Wohnung) steht kostenfrei zur Verfügung Kostenfreie Parkplätze stehen zur Verfügung Angebote für PJler mit Kind, Kita-Vereinbarungen befinden sich in der</p>

	Entwicklung
<p>16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.</p>	<p>Bsp.: Allgemein-Viszeralchirurgie 07.00-07.15 Intensivvisite (fakultativ) 07.15-07.30 Frühbesprechung 07.30-07.45 Röntgenbesprechung 08.15-09.00 Stationsvisite Im Tagesverlauf richten sich die Tätigkeiten nach dem zu durchlaufenden Funktionsbereich (siehe Punkt 8.) 15.00-15.15 Indikationsbesprechung 15.15-15.45 Stationsvisite <i>(Alle Tätigkeiten orientieren sich an dem Ausbildungsplan für PJ-Studenten der chirurgischen Klinik)</i></p>
<p>17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?</p>	<p>Interesse am Fachgebiet Lernbereitschaft theoretischer Inhalte Motivation zum praktischen Arbeiten Kommunikationsfähigkeit Freundlichkeit Zuverlässigkeit</p>